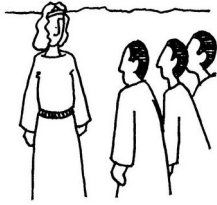
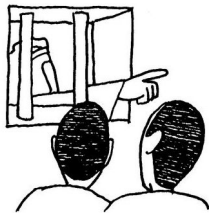


In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste



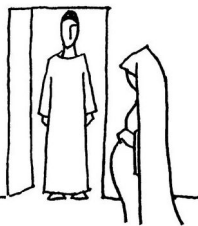
von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!



Johannes hörte im Gefängnis von den Taten Christi. Da schickte er seine Jünger zu ihm

und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder müssen wir auf einen andern warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen.

Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein Kind erwartete - durch das Wirken des Heiligen Geistes. Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen.



**Donnerstag, 8. Dezember,
9.30 Uhr
Segnung der renovierten
Marien-Säule
vor der Kirche,
anschl. Gemeindemesse**

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Dezember, 2. Adventsonntag

L1: Jes 11,1-10; APs: Ps 72, 1-2.7-8.12-13.17 (R: vgl. 7);

L2: Röm 15, 4-9; Ev: Mt 3, 1-12

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.

Dienstag, 6. 12., 6.30 Uhr Rorate, anschließend Frühstück im PFZ.

Mittwoch, 7. 12., 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

Donnerstag, 8. Dezember, Mariä Empfängnis

L1: Gen 3,9-15.20; APs: Ps 98,1.2-3b.3c-4 (R: 1ab);

L2: Röm 15,4-9; Ev: Lk 1,26-38

Hl. Messen um 9.30 (**Segnung der renovierten Marien-Säule** vor der Kirche, anschl. Gemeindemesse) und 19.00 Uhr.

Samstag, 10. 12., 18.00 Uhr: Vesper.

Sonntag, 11. Dezember, 3. Adventsonntag, Orgelsammlung

L1: Jes 35,1-6a.10; APs: Ps 146,6-7.8-9b.9c-10 (R: vgl. Jes 35,4);

L2: Jak 5,7-10; Ev: Mt 11,2-11

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle) und 19.00 Uhr.

Dienstag, 13. 12., 6.30 Uhr: Rorate, anschl. Frühstück im PFZ.

Mittwoch, 14. 12., 19.00 Uhr: Bußandacht mit Beichtgelegenheit.

Samstag, 17. 12., 18.00 Uhr: Vesper.

Sonntag, 18. Dezember, 4. Adventsonntag

L1: Jes 7,10-14; APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (R: vgl. 7c.10b);

L2: Röm 1,1-7; Ev: Mt 1,18-24

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle, anschl. Pfarrcafé) und 19.00 Uhr.

Die Darstellung der Gottesmutter mit dem Sternenkranz hat ihren Ursprung in einem Vers der Offenbarung des Johannes (12,1): „Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt.“ Die Zwölfzahl der Sterne ist Hinweis auf die zwölf Stämme Israels (Genesis 37,9) und somit auf das Volk Gottes. Der Kranz als Symbol des Erfolgs und des Triumphs signalisiert die Unbesiegbbarkeit der Frau. Schon früh wurde Maria mit dieser Textstelle in Beziehung gesetzt. Am Hochfest der „unbefleckten Empfängnis Mariens“ am 8. Dezember fällt mir eine weitere Deutung ein: In Maria berühren sich Himmel und Erde.



GOTTESDIENSTE

Messordnung

Hl. Messen: Sonn- und Feiertags 9:30 und 19:00. 11:30 in polnischer Sprache • Vorabends 19:00 • Mo, Mi, Fr 8:00 • Di, Do, Sa 19:00

Eucharistische Andacht:
Mi 19:00

Rosenkranz: Di und Do 18:20, Fr 19:00

Beichte: Sonn- und Feiertags 20 Minuten vor der hl. Messe
• Sa 18:40 • Anmeldung in der Sakristei oder Pfarrkanzlei

Öffnungszeiten Kirche

Kirche zugänglich: täglich von 7:00 - 19:30

Kirche offen: Mo-Sa 7:00-9:00 • Di, Do, Sa 18:00-19:30
• So 9:00-12:00, 18:00-19:30

Schmerzenskapelle offen: täglich von 7:00 - 19:30

KONTAKT

Kanzleizeiten

Dienstag bis Freitag 9:00 - 12:00, Freitag auch 14:00 - 16:30.

Sprechstunden

Pfarrer: nach Vereinbarung
Tel.: 405 04 25
Diakon: nach Vereinbarung
Tel.: 0664/514 49 80

Homepage

www.mariatreu.at

Bankverbindung

Pfarramt Maria Treu
AT834705029551770000

T +43 1 405 04 25

F +43 1 405 04 25-30

M pfarrkanzlei@mariatreu.at



PIARISTENPFARRE MARIA TREU

1080 Wien, Piaristengasse 43-45
Tel. +43 1 405 04 25
Fax. +43 1 405 04 25-30
www.mariatreu.at

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Piaristenpfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng. 43, Telefon 405 04 25. Redaktion: Joh. Conny Schmitt. Erscheinungsweise: zweiwöchentlich. Layout u. Design: Peter Sander, Markus Stickler. Für den Inhalt verantwortlich: P. Paul Nejman SP.

Liebe Pfarrgemeinde!

Ich darf Euch **die neue Pfarrsekretärin Evelyn Prigl** vorstellen, die mit 9.1.2017 ihren Dienst beginnt.

Frau Prigl ist 1991 in Amstetten geboren und aufgewachsen, studiert in Wien Anglistik und Romanistik und bringt viele gute Voraussetzungen mit, um die Pfarrkanzlei kontinuierlich weiterzuführen. Ihre offizielle Vorstellung wird am 15.1.2017 in der Gemeindemesse um 9.30 Uhr stattfinden. Im Laufe des Dezembers wird eine nahtlose Übergabe erfolgen. Die letzten Tage vorm Hl. Abend wird die Pfarrkanzlei von Frau Prigl oder mir besetzt sein.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. P. Paul Nejman, Pfarrer



Die Adventszeit ist eine Zeit der Buße und der Umkehr. Das ist heute weitgehend in Vergessenheit geraten, nur noch die liturgische Farbe (violett) und das Evangelium des Sonntags erinnern daran. Johannes findet harsche Worte. Er sieht auf seine Gesellschaft und erkennt, dass vieles im Argen liegt. Ich glaube, wenn er auf die heutige Welt blicken würde, könnte sein Urteil nicht anders ausfallen. Deshalb möchte ich mich von seinen Worten ansprechen lassen, möchte nicht auf die anderen verweisen, auf die Gesellschaft, auf die Welt. Wenn es um meine Schuld geht, sage ich „Ich“, nicht „Wir“ oder „Man“.

UNSERE PFARRGRUPPEN

PiaristenChor: Jeden Montag ab 19.30 Uhr im PFZ.

Spielgruppe: jeden Mittwoch, von 9.00 - 11.00 Uhr im Ministrantenheim, Lederergasse 10a (hinter der Kirche).

Monday2Stay: Jugendclub im Calasanzheim ab 20.30 Uhr - 12.12.16 - Keksbäckwettbewerb & Trash-Wichteln.

kfb: Offene Runde am Freitag, 25.11. und 2.12. im Kopierzimmer, jeweils um 9.00. Uhr.



Bibelabend am 28. 11. und 12.12., 18.30 Uhr.

Seniorengestaltungsfest: Donnerstag, 15. Dezember um 15.30 Uhr Feier im PFZ. 19.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.